

Beschlüsse

zur Drucksachenummer

00705/2023/1

Ergänzungsbeschluss zur Haushaltssatzung 2023/2024

Beschlüsse:

30.01.2023	Stadtvertretung
030/StV/2023	30. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung

Bemerkungen:

1.

Es liegt folgender Ergänzungsantrag der CDU/FDP-Fraktion, Fraktion DIE LINKE, Fraktion Unabhängige Bürger vom 17.01.2023 vor:

Es wird ein neuer Punkt ergänzt:

„Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, sich dafür einzusetzen, dass die vom Land zugesicherten weiteren Mittel in Höhe von 6.235.000 Euro schnellstmöglich zur Verfügung gestellt werden.“

2.

Der Stadtpräsident stellt sodann die Beschlussvorlage in der Fassung des Ergänzungsantrages der CDU/FDP-Fraktion, Fraktion DIE LINKE, Fraktion Unabhängige Bürger vom 17.01.2023 zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt folgende Ergänzungen zur Haushaltssatzung 2023/2024 (Beschluss der Stadtvertretung vom 05.12.2022 – DS-Nr. 00539/2022):

1. Im Teilhaushalt Bildung und Sport (05) erfolgt für das Haushaltsjahr 2024 die ergänzende Veranschlagung von 7.735.000 Euro für Auszahlungen für Investitionen sowie von 6.235.000 Euro für Einzahlungen aus Investitionen jeweils in der Maßnahme „Neubau Radsportzentrum“ (5730121001). Zudem werden die bisher im Haushaltsjahr 2023 veranschlagten Einzahlungsansätze (8 Mio. Euro) und Auszahlungsansätze (9 Mio. Euro) der vorgenannten Maßnahme auf das Haushaltsjahr 2024 übertragen.
Korrespondierend erfolgt die Darstellung der betroffenen investiven Einzahlungs- und

Auszahlungsansätze im Teilfinanzhaushalt Bildung und Sport (05) sowie im Finanzhaushalt.

2. Die Haushaltssatzungsfestsetzungen im § 1 Nr. 2 Buchstabe b) werden wie folgt geändert beschlossen:

2.1 für das Haushaltsjahr 2023 wird:

- der bisherige Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von 51.796.300 Euro auf 43.796.300 Euro,
- der bisherige Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von 80.303.900 Euro auf 71.303.900 Euro und
- der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von - 28.507.600 Euro auf - 27.507.600 Euro geändert.

2.2 für das Haushaltsjahr 2024 wird:

- der bisherige Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von 38.813.700 Euro auf 53.048.700,
- der bisherige Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von 70.957.500 Euro auf 87.692.500 Euro und
- der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von - 32.143.800 Euro auf - 34.643.800 Euro

3. Die Haushaltssatzungsfestsetzungen im § 2 werden wie folgt geändert beschlossen:

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldung wird für

- 2023: von 28.507.600 Euro auf nun 27.507.600 Euro und für
- 2024: von 52.298.400 Euro auf nun 54.798.400 Euro festgesetzt.

4. Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, sich dafür einzusetzen, dass die vom Land zugesicherten weiteren Mittel in Höhe von 6.235.000 Euro schnellstmöglich zur Verfügung gestellt werden.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei fünf Gegenstimmen und zwei Stimmenthaltungen beschlossen